

informmer² 2010

ZEITUNG DES ALLGEMEINEN SPORTVERBANDES OBERÖSTERREICH

<http://www.asvo-sport.eu>

02 VON ROBERT STOLZ BIS MICHAEL JACKSON ... 04 SPORTLANDESRAT VIKTOR SIGL ... 05 TAG DES SCHNEEBRETTES ... 05 GMUNDNER BERG RUFT ... 06 HIGHTECH SEGELN AM TRAUNSEE ... 07 FROSTGRADE UND EXTREM-WIND ... 08 SPORT UND SPORT, SPORT ...

■ LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE FREUNDE;

EINEN UNGÜNSTIGEREN ZEITPUNKT, SO DIE MEINUNG EINIGER MEINER WEGBEGLEITER, HÄTTE ICH MIR FÜR MEINE PRÄSIDENTSCHAFT IM ALLGEMEINEN SPORTVERBAND OBERÖSTERREICH WOHL NICHT AUSSUCHEN KÖNNEN, ALS DEN GEGENWÄRTIGEN:

■ VON ROBERT STOLZ BIS MICHAEL JACKSON ...

WAS KÖNNTE DIE BUNTE VIELFALT DES ALLGEMEINEN SPORTVERBANDES OBERÖSTERREICH BESSER ILLUSTRIEREN ALS DAS SHOWPROGRAMM DER JUNGEN GYMNASTIKGRUPPE AUS EBENSEE?

> *LESEN SIE AUF DEN SEITEN 2/3*



Zeugnisse austeilen. Das Kreuz ist nur, dass wir die Politik und die Politiker brauchen, weil sie an den Geldhähnen sitzen. Und wenn wir der Ansicht sind, dass diese Geldhähne falsch justiert sind, dann werden wir das laut sagen. Und: wir werden sicher auch in Zukunft nicht müde werden, die im Sport gelebten Werte, wie Fairness, Teamgeist, Verlässlichkeit und Handschlagqualität auch von jenen Partnern aus Politik und Wirtschaft, die sich mit dem Sport so gern auf eine Bühne stellen, einzufordern. Es ist nicht so, dass ich die Herausforderung suche; es ist allerdings auch nicht so, dass ich Problemen aus dem Weg gehe. Ich möchte daher verstärkt an den oben erwähnten Teamgeist appellieren, also an Sie alle, liebe Leserinnen und Leser, - denn bekanntlich sind wir gemeinsam stärker. Appellieren möchte ich auch an die Verantwortungen diverser "Chauffeure" in unseren Vereinen. Rund 2,7 Millionen km (Vereinsbusumfrage 2010) sind sie Jahr für Jahr auf den Straßen unterwegs - zum Training, zum Wettkampf und das zumeist mit der Jugend. Ergo: "Fahrsicherheit" heißt das Stichwort, das ich an die verantwortungsbewussten Chauffeure in unseren Vereinen richte, in Verbindung mit dem Aufruf, dafür etwas zu tun! Die Einladung zum Fahrsicherheitstraining sollten Sie ja bereits bekommen haben! Wenn nicht, rufen Sie uns doch an: (0 732) 60 14 60-0

Der Landeshauptmann streicht nach 20 Jahren als Sportreferent die Segel und erklärt im gleichen Atemzug, dass die Kassen (auch) in Oberösterreich leer sind; die Krise der Banken, ja der globalen Wirtschaft, die Schwächen einzelner Euroländer, denen wir jetzt unter die Arme greifen müssen - dies alles bekommen wir auch im Voralpenland, also bei uns, zu spüren; dies alles bekommt auch der Sport, der Sportverein zu spüren. Lassen Sie mich, liebe Leserin, lieber Leser, zunächst noch einmal Danke sagen, für Ihr Vertrauen und für Ihre Zustimmung zu meiner Person als zukünftigen Lotsen des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich durch die Geschicke der Zukunft. Aus unserer Sicht sollte sich der Sport aus der kleinen wie großen Politik heraus halten. Politik und Wirtschaft sind eine ganz andere Welt mit anderen Regeln. Der Sport wird daher auch keine Urteile abgeben und keine

Mit sportlichen Grüßen
Konsulent Herbert OFFENBERGER
Präsident ASVO Oberösterreich



■ HERZLICHE GRATULATION!



Linz/Redoutensaal (6. Mai 2010); Der Ehrenpräsident der Weißen Möwe Wels Friedrich Zinnhobler wird von Landessportreferent Viktor Sigl mit dem Titel „Konsulent“ ausgezeichnet. vlnr. Helmut Aichbauer (ASVO Bzkvstmgld. Wels), LR Viktor Sigl, Konsulent Friedrich Zinnhobler und Tochter, Konsulent Herbert Offenberger (ASVOÖ Präsident), Dr. Peter Csar (Vertreter Stadt Wels)



WWW.IPZ.AT
INTERNATIONAL PRODUCTS ZECHHEISTER

VON ROBERT STOLZ BIS MICHAEL JACKSON ...

WAS KÖNNTE DIE BUNTE VIELFALT DES ALLGEMEINEN SPORTVERBANDES OBERÖSTERREICH BESSER ILLUSTRIEREN ALS DAS SHOWPROGRAMM DER JUNGEN GYMNASTIKGRUPPE AUS EBENSEE? ANLÄSSLICH SEINER 24. GENERALVERSAMMLUNG AM 20. MÄRZ 2010, IM VOLL BESETZTEN TOSCANA KONGRESSZENTRUM IN GMUNDEN TRIFFT SICH DIE GROSSE ASVÖ SPORTFAMILIE, UM SATZUNGS- GEMÄSS ZU TAGEN UND UM DEN STANDORT DES SPORTS IN OBERÖSTERREICH NEU ZU BESTIMMEN.

VON ROBERT STOLZ BIS MICHAEL JACKSON REICHT DER GETANZTE SPANNUNGSBOGEN DER KLEINEN UND GROSSEN GYMNASTIKGRUPPEN AUS EBENSEE.

Mit dabei auch: die Manager der ASVÖ Dachverbände aus den Bundesländern, die Repräsentanten von Landessportorganisation, von ASKÖ und UNION; mit dabei auch: die höchsten Repräsentanten der Sportpolitik im Lande und die Medien – und last but not least – die Delegierten der ASVOÖ Mitgliedsvereine.

KAISERWETTER

Kaiserwetter empfängt die über 500 Delegierten und Gäste und daher dominiert alsbald eine gute und harmonische Stimmung - nach harten Wintermonaten und in krisengeschüttelter Zeit - im Toscanapark. Ö3 Mikromann Tom Walek führt charmant durch das von Landessekretär Willi Blecha perfekt organisierte Programm und Waleks Bedenken „bin ich hier als Moderator oder Mediator“ sollten sich umgehend als gegenstandslos erweisen. Einmal mehr fungieren die kleinen Sportlerinnen und Sportler der Gymnastikgruppe Ebensee - unter der Leitung von Sportlegende Ingeborg Zohner - als Eisbrecher und zaubern mit ihrem Auftritt ein Lächeln ins Publikum. >



Audi Vorsprung durch Technik 

Audi A4 1.8 TFSI und 2.0 TDI Jubiläumsmodell.

Die Audi A4 und A4 Avant Jubiläumsmodelle überzeugen nicht nur mit niedrigen Verbrauchs- und dynamischen Fahrwerten, sondern auch mit einer Reihe komfortabler Extras. Jetzt in limitierter Auflage ab EUR 26.950,- (A4 1.8 TFSI) bzw. EUR 31.240,- (A4 2.0 TDI) mit einem Preisvorteil von bis zu EUR 3.600,-. Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km: 4,9 - 7,1.
CO₂-Emission in g/km: 129 - 164. Symbolfoto.

AUTO ESTHOFER TEAM

Vernunft, die bewegt!

Audi Verkauf + Service

4812 Pinsdorf/Gmunden, Vöcklabrucker Str. 47, Tel. 07612/77477-0
4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 38, Tel. 07672/75111-0

Audi Service

4820 Bad Ischl, Steinbruch 153, Tel. 06132/22888 - 0
4655 Vorchdorf, Lambacher Straße 11, Tel. 07614/7933 - 0

E-mail: info@esthofer.com, www.esthofer.com

EUER WEG IST RICHTIG

In Gmunden dabei: als Vertreter des Landes Oberösterreich Sportreferent Landesrat Viktor Sigl; für die Stadt Gmunden Sportreferent Magister Stefan Krapf; der derzeitige Vorsitzende der Landesportorganisation ASKÖ Präsident Fritz Hochmair und ASKÖ Finanzreferent Dr. Rudolf Grasl; Union Oberösterreich Präsident Gerhard



ASVÖ TIROL PRÄSIDENT DR. HANSJÖRG MADER LOBT ALS SPRECHER FÜR DEN ASVÖ BUND DIE KONSEQUENTE UND BEHARRLICHE POLITIK DES ASVÖ OBERÖSTERREICH.

Hauer und Vizepräsident Franz Schiefermair; Landessportdirektor Alfred Hartl; ASVÖ Tirol Präsident Dr. Hansjörg Mader als Sprecher für den ASVÖ Bund; ASVÖ Kärnten Präsident Kurt Steiner sowie zahlreiche weitere Repräsentanten von den Fachverbänden und Landesverbänden.

Die Essenz aus den zahlreichen Begrüßungsreden der hier angeführten Spitzenfunktionäre und somit die „Außensicht“ auf den ASVÖ Oberösterreich: „Seit Jahren geht ihr hier in Oberösterreich euren eigenen Weg; dieser - euer Weg ist richtig und für andere Bundesländer ein Vorbild!“

WEHMUT UND WOHLWOLLEN

Während der Abschied und somit die kurze - aber trotzdem Richtung weisende - Amtszeit Dr. Christian Angleitners allgemein mit Bedauern aufgenommen wird, wird die neue ASVÖ Oberösterreich Führung unter „Teamchef“ Herbert Offenberger nicht nur mit überwältigender Mehrheit gewählt, sondern auch mit großem Wohlwollen begrüßt. Angleitner habe unter anderem, so der ASVÖ Tirol Präsident Dr. Hansjörg Mader als Sprecher für den ASVÖ Bund, gemeinsam mit den Vertretern aus den anderen Bundesländern, die Dachverbände wieder auf ihre ureigenste Aufgabe - nämlich in erster Linie für ihre Vereine da zu sein - fokussiert. Dass diese vorrangige Vereinsorientierung auch in Zukunft, also unter der neuen Führung, fortgesetzt werde, daran, so Dr. Mader, habe er keine Zweifel.

Herbert Offenberger appelliert in seiner Antrittsrede an den Teamgeist aller unter dem Dach des ASVOÖ agierenden Vereine und betont die Wichtigkeit eines auch in Hinkunft guten Zusammenspiels. Gemeinsam wolle man den unabhängigen und überparteilichen Sport in Oberösterreich mit einem breiten, bunten und zeitgemäßen Angebot noch attraktiver für die unterschiedlichsten Zielgruppen machen.

FAKTOR DER GESELLSCHAFT

Der ASVÖ Oberösterreich sei, so Sportreferent Viktor Sigl, als gesellschaftspolitischer Faktor stärker geworden; eine Tatsache, die auch dem scheidenden Präsidenten Dr. Christian Angleitner zu verdanken wäre. Der ASVÖ Oberösterreich, so Sigl weiter, stelle jetzt die Weichen für die Zukunft; für eine Zukunft, in der die Anforderungen nicht geringer oder leichter würden. Sigl ersucht daher das neue



ASVÖ KÄRNTEN PRÄSIDENT KURT STEINER BETONT DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT IN DER VERGANGENHEIT UND SIEHT DIESE AUCH IN DER ZUKUNFT GEWÄHRLEISTET.

Präsidium um die gleich gute und freundschaftliche Zusammenarbeit wie jene mit dem vorhergehenden und - so der Sportreferent im Originalton: „verspreche, dass ich den ASVÖ und seine Vereine nach besten Möglichkeiten



SPORTREFERENT LANDESRAT VIKTOR SIGL BEGRÜSST ALS REPRÄSENTANT DES LANDES OBERÖSTERREICH DAS PLENUM UND VERSPRICHT UNTERSTÜTZUNG.

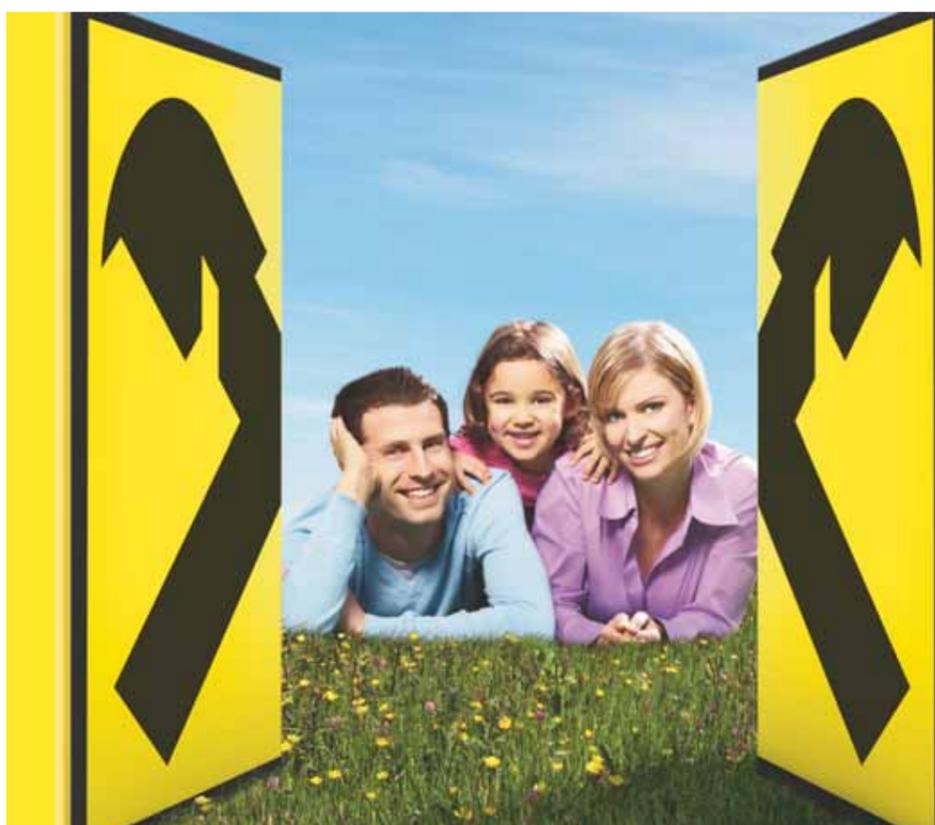
unterstütze!“ Ein Versprechen, das an diesem Tag noch lange nachklingt und die Delegierten heiter, froh gestimmt und zuversichtlich in das frühsummerliche Gmunden entlässt.



FÜR DIE GELUNGENEN CHOREOGRAFIEEN GIBT'S FÜR INGEBORG ZOHNER UND ENKELIN JOHANNA FEICHTINGER SELBSTVERSTÄNDLICH BLUMEN VOM NEUEN PRÄSIDENTEN.

DAS ASVÖ PRÄSIDIUM 2010

Präsident	Kons. Herbert OFFENBERGER
Vizepräsidenten	Kons. Günther HAIDINGER (Fußball), Gerald STUTZ (Turnen) Dipl.-Ing. Carl AUTERIED (Segeln), Gerhard BUTTINGER (Ski)
Finanzchef	Dir. Peter REICHL
Vorstand	Mag. Otto BRUCKNER (Judo), Manfred REICH (Jugend & Trendsport) Kons. Rudolf SCHWAIGER (Taekwondo), Mag. Albrecht ZAUNER (Turnen), Kos. Wieland WOLFSGRUBER (Handball), Dipl.-Ing. Dietmar SCHLÖGLMANN (Paddeln), Dir. Alfred ZECHMEISTER (Fußball)



**Sicher.
Verlässlich.
Nahe.**

Raiffeisenbank 
Die Bank für Ihre Zukunft

www.raiffeisen-ooe.at

WIRTSCHAFTS- UND SPORTLANDES RAT VIKTOR SIGL

SPORT & TOURISMUS: IM DOPPELPAK FÜR OBERÖSTERREICH ERFOLGREICH

MIT EINER GROSSEN ENQUETE "SPORT UND TOURISMUS" HAT WIRTSCHAFTS- UND SPORTLANDES RAT VIKTOR SIGL DEN STARTSCHUSS FÜR EINE NOCH ENGERE VERBINDUNG UND KOOPERATION VON SPORT UND TOURISMUS, VON SPORT UND WIRTSCHAFT GEGEBEN. "WIR KÖNNEN MIT EINER GUTEN STRATEGISCHEN PARTNERSCHAFT NOCH MEHR SYNERGIEN NÜTZEN. DAVON PROFITIEREN SPORT UND TOURISMUS GLEICHERMASSEN", IST SIGL ÜBERZEUGT.



WIRTSCHAFTS- UND SPORTLANDES RAT VIKTOR SIGL – HIER MIT FUSSBALLER GEORG MARGREITTER UND RADSPORTLER MARKUS LOISL - WILL SPORT UND TOURISMUS NOCH ENGER VERKNÜPFEN UND KOOPERATIONEN FORCIEREN. EINE DER INITIATIVEN: VERSTÄRKT TOP-FUSSBALLKLUBS AUS EUROPA FÜR OBERÖSTERREICH BEGEISTERN.

Sport nimmt bei den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern einen hohen Stellenwert ein. Zwei Drittel aller Oberösterreicher machen zumindest einmal pro Woche sportliche Bewegung. Und auch Sport und Tourismus – das unterstreicht eine aktuelle market-Umfrage – stehen in enger

Beziehung: Für 37 Prozent der Oberösterreicher ist der Urlaub mit viel Bewegung und Sport verbunden. Das zählt auch bei den internationalen Gästen sehr hoch. "Umgekehrt sind unsere Spitzensportlerinnen und Spitzensportler immens wichtige Botschafter für das Sport- und Tourismusland Ober-

österreich", betont Landesrat Sigl. Sportthemen wie Wassersport, Rad, Golf, Reiten oder insbesondere Wintersport sind daher auch fixe Bestandteile im Kursbuch des Oö. Tourismus. Top-Sportveranstaltungen wie im Segeln der RC 44 Austria Cup oder die Traunsee Trophy, die Salzkammergut-

Mountainbike-Trophy, die Handball-Europameisterschaft im heurigen Jahr oder der Ski-Weltcup am 5. und 6. Februar in Hinterstoder locken nicht nur zahlreiche Gäste und Sportfans nach Oberösterreich, sondern sind auch großartige Werbeträger mit tollen Bildern aus Oberösterreich in der ganzen Welt. "Wir werden daher die nächsten Monate ganz bewusst nützen, um diese Kooperation von Sport und Tourismus voranzutreiben, um für beide Seiten optimalen Nutzen ziehen zu können", macht Wirtschafts- und Sportlandesrat Viktor Sigl klar.

Eine erste Initiative dabei ist es, verstärkt auch Top-Fußballclubs für Trainingslager und Spiele in Oberösterreich zu begeistern. Klingende Namen wie Eintracht Frankfurt, SSC Napoli, Hertha BSC Berlin und andere sollen in den nächsten Jahren in Oberösterreich ihre Trainingszelte aufschlagen. Gemeinsam mit dem Schloss Mühlendorf in Feldkirchen und dem Hotel Dilly in Windischgarsten wird hier eine starke Initiative gestartet, damit auch Oberösterreich bei Top-Klubs in Europa ins Blickfeld des Interesses rückt. ■



Audi Vorsprung durch Technik 

Audi A6 Jubiläumsmodelle. Sparen Sie bis zu 4.700,- Euro.

Der Audi A6 ist das beliebteste Fahrzeug in der Oberklasse. Profitieren Sie von einem Preisvorteil von bis zu 4.700,- in den Audi A6 und A6 Avant Jubiläumsmodellen mit 136 PS (2.0 TDI e) und 170 PS (2.0 TDI) – jetzt ab EUR 40.600,-. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km:
5,3 (2.0 TDI e) – 5,8 (2.0 TDI).
CO₂-Emission in g/km: 139 - 153. Symbolfoto.

AUTO ESTHOFER TEAM
Vernunft, die bewegt!

Audi Verkauf + Service

4812 Pinsdorf/Gmunden, Vöcklabrucker Str. 47, Tel. 07612/77477-0
4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 38, Tel. 07672/75111-0

Audi Service

4820 Bad Ischl, Steinbruch 153, Tel. 06132/22888 - 0
4655 Vorchdorf, Lambacher Straße 11, Tel. 07614/7933 - 0

E-mail: info@esthofer.com, www.esthofer.com

HINTERSTODER: DER TAG DES SCHNEEBRETTS

AN DIE 450 SCHÜLER SAMT LEHRER AUS GANZ OBERÖSTERREICH WOLLTEN BEIM HEURIGEN UND MITTLERWEILE SIEBENTEN „BOARDERSDAY“ AM 4. MÄRZ 2010 IN HINTERSTODER DABEI SEIN.



Als engagierter Diplompädagoge, so Reich weiter, sei es ihm ein besonderes Anliegen, die neuen Trends im Wintersport aufzugreifen und diese in geeigneter Art den Kindern näher zu bringen und zugänglich zu machen. Dass die Schüler bei diesen Veranstaltungen gratis schnuppern können, ja nicht einmal eigenes Material brauchen, sei der guten Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, mit einschlägigen Sponsoren, zu verdanken - betont Reich.

Um den Andrang zu den unterschiedlichen Schnupper-Kursen und -Lehrgängen einigermaßen zu bewältigen, sind bei der heurigen Veranstaltung fünf Snowboard-Lehrer im Einsatz; allein 80 Kinder bevölkern den Anfängerkurs, wollen das Snowboarden erlernen.

Nach wie vor fasziniert ist Oberösterreichs Jugend von den Trendsportarten im Schnee. Dem Engagement von Landeschulrat für Oberösterreich (Veranstalter) und Landesreferent Manfred Reich in Zusammenarbeit mit dem ASVÖ Oberösterreich (Organisation) ist es zu verdanken, dass dieser Faszination Raum gegeben wird und die oberösterreichischen Kinder auch auf diese Weise für den Sport begeistert werden.

„Diese Veranstaltung“, so Manfred Reich, „ist als wichtiger pädagogischer Beitrag im Sinne einer sportlichen Erziehung unserer Jugend zu sehen und will den bekannten Tendenzen Bewegungsarmut, Dickleibigkeit, Spielsucht vor Computern und allgemeiner sozialer Kontaktarmut entgegenwirken!“

Manfred Reich sieht am Erfolg des „Boardersday“ aber auch ein Signal, denn er könnte und soll „für alle anderen Lehrerinnen und Lehrer im Lande ein Anstoß sein und er soll Mut machen, die so genannte Wintersportwoche vielleicht etwas zu überdenken und Neues zu probieren“.

Auch der Präsident des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich, Herbert Offenberger, schaut auf eine Stippvisite auf der Höss vorbei: „Wir hoffen alle auf eine Fortführung dieser erfolgreichen Veranstaltung für die Jugend und freuen uns auf einen noch größeren achten Boardersday im nächsten Jahr!“



ZWEIRAD-KLASSIKER: DER GMUNDNER BERG RUFT

MASSENSTART AUF DEN BIS ZU 18 PROZENT STEILEN GMUNDNERBERG UND BERGZEITFAHREN ÜBER 3,5 KILOMETER. SO LAUTEN AM 24. APRIL 2010 DIE ZUTATEN ZU DIESEM ZWEIRAD-KRIMI.



Die diesjährige Rennserie ASVÖ RoadBIKE-Classics für Amateure und Funracer erfreut sich unheimlicher Beliebtheit; Die Leistungsdichte und Ausgewogenheit ist enorm - zeigt sich Sportpresse begeistert. In der Tat: Bereits kurz nach dem Start in Altmünster wird heftig attackiert, dann trennt der Berg die Spreu vom Weizen.

Die späteren ersten fünf lösen sich; der Vorchdorfer Thomas Mairhofer und Florian Kremmair (Walding) attackieren den Vorjahressieger und regierenden österreichischen Bergmeister Christian Hemetsberger. Hemetsberger kann zu den beiden nicht mehr aufschließen. 3.000 Meter vor dem Ziel kann auch Thomas Mairhofer dem Waldinger Florian Kremmair nicht mehr folgen. Das Gasthaus Urzn sieht einen Solosieger und der heißt: Florian Kremmair.

Das anschließende Bergzeitfahren ist wiederum eine klare Sache für Thomas Mairhofer. Rang zwei geht an Christian Hemetsberger vor Josef Hofer aus Bad Leonfelden.

Wermutstropfen: Zum ersten Mal in der Geschichte dieser Rennserie muss an diesem Tag ein Rennen abgebrochen werden! Auf der breiten Salzkammergut-Bundesstraße Richtung Altmünster wird der Verkehr von Runde zu Runde intensiver, werden die Autofahrer immer aggressiver. So etwa fährt ein PKW-Lenker mit über 70 Stundenkilometer dem Feld entgegen und wird in letzter Minute gestoppt. Die Sicherheitskräfte können die Rennfahrer nicht mehr ausreichend schützen; der Verkehr kann nicht mehr geregelt werden; Fahrer, Rennleitung, Exekutive und ÖRV entscheiden: Abbruch!

„Bedingt durch das schöne Wetter und damit das Verkehrsaufkommen, haben wir keine Kontrolle mehr über die Straße“, sagt ÖRV-Generalsekretär Rudolf Massak und Nationaltrainer Franz Hartl meint: „Der Abbruch ist absolut gerechtfertigt, denn die Sicherheit für die Profis war nicht mehr gegeben.“

Am Veranstaltungstag noch wird diskutiert, wie die Streckenführung im nächsten Jahr verlegt und/oder geändert werden kann, um dieses großartige sportliche Event in Zukunft sicher abzuwickeln.

■ HIGHTECH SEGELN AM TRAUNSEE: VIEL APPLAUS

DIE DRITTE AUFLAGE DES RC44-CUPS AM TRAUNSEE (29. APRIL - 4. MAI 2010)
IST NUN AUCH BEREITS WIEDER GESCHICHTE.
WAS IST, WAS BLEIBT, WAS WIRD? AUS DER SICHT DES SPORTS?



Aus den berühmten gut informierten Kreisen ist zu hören, dass das Spektakel rund um die Millionen Dollar teuren HighTech Segelboote (Besser: Computer unterstützte Segelmaschinen) samt entsprechend dotierten Promis gut und gern 20.000 Gäste an den Traunsee spült. Und mit ihnen zweistellige Millionenbeträge an zusätzlichen Einnahmen in die Kassen der regionalen Fremdenverkehrsindustrie. Auch viele - und nicht nur Sport - Pressemenschen sind da und berichten und fotografieren und filmen die wunderbare Welt am Traunsee. Soweit, so gut?!

Was hat dies alles aber mit dem Segel-Sport zu tun. Ist das überhaupt noch Sport, ist das überhaupt noch jene Auseinandersetzung von Frau/Mann mit Wasser, Wind und Welle? Am Rande des Traunsee-Cups haben die Hauptdarsteller dieser Veranstaltung der Neuseeländer Russel Coutts und Kollegen solche und ähnliche Fragen diskutiert. Seinen Sieg beim America's Cup im Februar, so Coutts, habe er zu 99 Prozent der Technologie zu verdanken, gerade einmal ein Prozent dürfe es sich selber zuschreiben! Man kann die Frage auch anders stellen: Kann man sich mit viel Geld, mit sehr viel Geld, den sportlichen Erfolg kaufen? Was aber zählt dann noch die Sportlerin, der Sportler? Und was hat das alles noch mit dem Sportsgeist zu tun?

Boote werden heute anders gebaut, Segel werden heute anders genäht, als gestern - keine Frage, die Geschichte des Segelsports bleibt nicht stehen, allerdings, so Österreichs Seglerin Nummer Eins Sylvia Vogl, dürfe dabei der Geist des Segelns nicht auf der Strecke bleiben, denn: wer dem Segeln das Menschliche nehme, der nehme ihm auch die Zukunft.

Apropos Zukunft; wenn von diesen oben erwähnten 20.000 Zuschauern nur ein Promille, also 20 Jugendliche, das Segelfieber gepackt hat und sie anstelle der Spielkonsole den nächsten Club ansteuern, dann hat aus der Sicht des ASVOÖ auch diese Veranstaltung ihr Ziel erreicht. ■



~~€ 249,-~~ € 219,-

Sony Soundsystem DAV-DZ330

- kraftvolles Heimkinosystem
- 1.000W Gesamtleistung
- Dolby Digital-Decoder
- HDMI-Anschluss
- DVD-Player integriert
- 5.1 Lautsprechersystem

Holen
Sie sich Ihr
Sony Soundsystem
um nur € 219,-
statt € 249,-
Einfach diesen Abschnitt ausschneiden und mitbringen!

Solange der Vorrat reicht.

Ihre Telekom Austria Shops in Oberösterreich:

Gmunden: SEP Salzkammergut, Einkaufspark, TOP 168; Haid: Haid Center, Top 37a; Linz: Fadinger Straße 6, Landstraße 1
Linz/Pasching: Plus City, Pluskaufstraße 7; Ried im Innkreis: Schillerstraße 10; Wels: Shoppingcity Wels, Salzburger Straße 223, Top 2/19

Gültig in allen oberösterreichischen Telekom Austria Shops. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Stand: Mai 2010



■ TRAUNSEE WOCHEN: FROSTGRADE UND EXTREMWIND

DIE SEGELCLUBS VON GMUNDEN, TRAUNKIRCHEN, ALTMÜNSTER UND EBENSEE REALISIEREN VOM 13. - 16. MAI - IN GEWOHNT PERFEKTER MANIER - DIE SIEBENTE TRAUNSEEWOCHE.



Das Wetter ist wieder einmal die bestimmende Dominante bei Österreichs größter Breitensport-Regatta, bei der 650 Seglerinnen und Segler um Titel, Medaillen und Plätze kämpfen. Ist das Wetter zu Beginn der Woche noch ein wenig zögerlich, so lassen die Windverhältnisse am Ende nichts zu wünschen übrig und sind trotz frischer Temperaturen Garant für hitzige Wendeduelle und ein knackiges Finish.

Die Gäste aus Deutschland haben in sieben der insgesamt 13 Bootsklassen das beste, weil siegreiche Ende für sich; immerhin: Österreichs Aktive setzen sich in fünf Entscheidungen durch!

Eine mehr als zufrieden stellende Bilanz, die mit dem Gewinn des „Patu25 Central European Cup“ zusätzlich aufgewertet wird: Die eingespielte Crew um Steuermann Michael Farthofer (UYC Attersee) hat die Gegner in praktisch allen Schräglagen unter

Kontrolle und enteilt der Konkurrenz mit drei von fünf möglichen Tagessiegen.

„Dank dem Engagement unserer Partner und der zahlreichen freiwilligen Helferschar können wir auch die (verfluchte) siebente Auflage der Traunsee Woche erfolgreich abhaken“, so die Veranstalter Christian Feichtinger und Peter Farbowski

„Der Traunsee hat sich als fixe Größe im Regattakalender etabliert; die Resonanz aus der Breitensport-Regattaszene unterstreicht die Richtigkeit unseres Kurses und ist uns zusätzlicher Ansporn.“

Vielversprechend scheint heute schon der Ausblick auf das kommende Jahr: Die Traunsee Woche 2011 soll mit der Abwicklung von zwei Weltmeisterschaften, einem Europacup und mehreren heimischen Meisterschaften zusätzliche Aufwertung erfahren. ■

DER WINTERSPORTVEREIN TRATTENBACH - AN DEN NÖRDLICHEN AUSLÄUFERN DES NATIONALPARKS KALKALPEN GELEGEN - SCHAUT OPTIMISTISCH IN SEINE SPORTLICHE ZUKUNFT.

■ WSV TRATTENBACH: GUTEN MUTES IN DIE ZUKUNFT



DER WSV TRATTENBACH WEISS WAS NACHWUCHSARBEIT WERT IST: JAHR FÜR JAHR BEVÖLKERN UNZÄHLIGE SCHNEEZWERGE DIE FORSTERALM UND WERDEN SO SCHNEESPORTBEGEISTERT.

Der Ennstal-Cup ist so etwas wie die schneesportliche Messlatte für diese Region. 13 Vereine sind heuer dabei: der WSV Trattenbach erkämpft den zweiten Platz, wird nur von Großraming geschlagen und verweist den Schiclub Steyr auf Platz drei und den SV Losenstein auf Rang vier! Solche Platzierungen, so die Trattenbacher, sind nur möglich aufgrund einer entsprechenden Nachwuchsarbeit. Jahr für Jahr werden Skikurse für die Kleinen und Kleinsten veranstaltet, versucht man aber auch mit Carving-Kursen die „Großen“ noch zu erreichen. 50 Anfänger – von den zweijährigen Schneezwergen bis zu den jungen Boardern - bevölkern da gern einmal die Forsteralm und werden so für den

Schneesport begeistert. Talentförderung ist aber auch, wenn der WSV Trattenbach (gemeinsam mit dem SV Losenstein) die ASVÖ Landesmeisterschaften auf der Wurzeralm veranstaltet oder eben den Ennstal-Cup Slalom auf der Höss. Der WSV Trattenbach ist heute mit gut 700 Mitgliedern sehr breit aufgestellt. Sport wird mittlerweile ganzjährig in 5 Sektionen - Alpin, Snowboard, Tischtennis, Damenturnen sowie seit dem Vorjahr Rennrad und Mountainbike angeboten und von professionellen Trainern betreut. Dank der zahlreichen Sponsoren und einer aufgeschlossenen Gemeinde, so die Trattenbacher Vereinsführung, können wir heute guten Mutes in die Zukunft blicken. Na dann: Schi Heil. ■

INTERESSANTE THESE VON ADMIRA LINZ OBMANN HEINZ NAGL: „WIR FUSSBALLVEREINE LEISTEN MEHR BETREUUNGSSTUNDEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ALS ALLE ANDEREN SPORTARTEN ZUSAMMEN!“

■ FUSSBALLVEREIN ADMIRA LINZ: WIR MACHEN MEHR!



ADMIRA OBMANN HEINZ NAGL BEHAUPTET: „WIR FUSSBALLVEREINE MACHEN MEHR FÜR DEN NACHWUCHS ALS ALLE ANDEREN SPORTARTEN ZUSAMMEN!“ WER HÄLT DAGEGEN?

Wir vom Fußballverein Admira Linz – kritisiert Obmann Nagl die mangelnde Berichterstattung über Fußball im Informer, „sind schon sehr stolz auf unsere Nachwuchsarbeit...“ Admira sei, so der Obmann, einer der anerkanntesten und aktivsten Fußballvereine Oberösterreichs. Circa 230 Kinder und Jugendliche würden von 22 gut ausgebildeten Fußball-Trainern betreut. Der Verein leiste somit mehr als 40.000 Betreuungsstunden für Jugendliche; eine enorme Leistung für die Gesellschaft in Sachen Gesundheitsvorsorge, Integration und Erlernen von sozialer Kompetenz. Für die Kampf- und Reservemannschaften stehe mit Wolfgang Nagl (Ex-Lask-Spieler) ein bestens geeigneter Trainer zur

Verfügung. Er und sein Trainerteam leisteten hervorragende Arbeit: Die A-Mannschaft spiele seit drei Jahren im Spitzenfeld der 1. Klasse; die B-Mannschaft – 3x Meister in den vergangenen vier Jahren – sei jetzt Tabellenführer. Gute Vereinsarbeit sei, so Nagl, für uns aber noch mehr und verweist - neben etlichen weiteren Vereinsleistungen in den Bereichen Gesellschaft, Soziales, etc. – auch auf die Seniorenteams 40 plus, 50 plus und 60 plus. (Anm. d. Red.: Tief gesenkten Hauptes nehmen wir die Kritik zur Kenntnis und verweisen auf die Moral, die der Geschichte „Der Spazierritt“ von Johann Peter Hebel zugeschrieben wird: „Allen Recht getan ist eine Kunst, die niemand kann.“) ■

AUSZEICHNUNG:

Oberösterreich / Linz / ORF Landesstudio / 3. Mai 2010; Bei der schon traditionellen Wahl zum „Super Coach 2010“ erreichen die Trainerin Lisi Pauer (SV FlicFlac Wels) und der Trainer Heinz Krulis (AK Weng) den jeweils 2. Platz; ASVOÖ Präsident Herbert Offenberger - auf dem Bild mit Lisi Pauer - gratulierte den Ausgezeichneten.



SCHICLUB DACHSTEIN: ERFOLGSBILANZ

Anlässlich der Generalversammlung des SC Dachstein am Ostermontag kann Obmann Rainer Seiringer eine überaus erfolgreiche Saisonbilanz präsentieren. Von den Masters bis zu den Nachwuchsläuferinnen und -läufern kann der Verein auf eine stattliche Anzahl herausragender Leistungen zurückblicken. Besonders stolz schauen Trainer und Betreuer des Clubs auf die große und starke Gruppe der Kinder und Jugendlichen, die eine erfolgreiche Zukunft erwarten lassen. Eine gezielte Saisonvorbereitung für die einzelnen Alters- und Leistungsgruppen soll die weitere sportliche Aufwärtstendenz des Clubs sichern. Mit Dank und Gratulation den Trainern, Helfern, Eltern und allen Unterstützern, schließt Obmann Seiringer seine Erfolgsbilanz.

WENN DIE VERANTWORTLICHEN AUS SCHULE, SPORT, POLITIK UND WIRTSCHAFT AN EINEM STRANG ZIEHEN, DANN IST DER ERFOLG DURCH NICHTS MEHR AUFZUHALTEN!

SCHNEESPIELTAG DER VOLKSSCHULEN: EIN ERFOLGSPROGRAMM!



MEHR ALS 170 VOLKSSCHULKINDER HABEN SICHTLICH SPASS; EINE VORZEIGEAKTION, BEI DER DIE VERANTWORTLICHEN DER VEREINE, SCHULEN, POLITIK UND WIRTSCHAFT HAND IN HAND AM ERFOLGSSTRANG ZIEHEN.

Wie schon im vergangenen Jahr genießen auch heuer wiederum 170 Kinder den „Schneespieltag“ am 2. Februar auf der Hohen Dirn in Losenstein. Dank der ausgezeichneten Kooperation von: Schule, Bezirksschulinspektor, der Plattform Schisport und Schule, von Wirtschaft, Land und Landesschiverband Oberösterreich (der besondere Dank geht an den Referenten für das Lehrwesen, Konsulent Hans Ressler). Die begeisterten jungen Schifahrer kommen aus den dritten und vierten Klassen der Volksschulen Ternberg, Trattenbach, Laussa, Pechgraben, Weyer, Großraming, Reichraming

und Losenstein. Im Stationsbetrieb erleben die Kinder Wellen- und Trippelbahnen, Waldwege, sowie Slalom- und Riesenslalom-Elemente und Sprünge.

Die gute Zusammenarbeit der Schilehrer aus den Vereinen WSV Trattenbach, ASVO SV Losenstein, TVN Reichraming und TVN Grossraming betont der Organisator und LSV Oberösterreich Gebietsreferent Karl Pocsessny. „Beste Zusammenarbeit hat es in der Vorbereitung auf den Schneespieltag auch mit Bezirksschulinspektor Franz Payrhuber und den Schulen gegeben.“ freute sich Pocsessny über die gelungene Tagesveranstaltung.

TV GMUNDEN: STARK AUF SCHNEE

Mit elf „starken“ Rennläuferinnen und Rennläuferäufnern ist der Turnverein Gmunden bei der Bundesschneemeisterschaft des ÖTB in Zell am See am 27. Februar 2010 dabei.

Die Platzierungen in den Altersklassen: 4. Dietmut Gföllner, 5. Ingrun Gföllner, 1. Gunhild Gföllner, 1. (und Bundesschülermeister) Xaver Haginger, 2. Daniel Hoff, 1. (und Bundesjugendmeister) Andreas Spitzbart, 2. Felix Hoff, 3. Helge Gföllner, 5. Imma Gföllner, 3. Gernot Gföllner. Wir gratulieren herzlich.



TV GMUNDEN: STARK IN DER HALLE

Über 100 Kinder und Jugendliche bevölkern am 20. März 2010 die Bezirksmeisterschaften des ÖTB für den Turnbezirk Salzkammergut im Schulzentrum Bad Ischl. Auf dem Programm: ein Mehrkampf im Geräteturnen - die Mädchen auf fünf, die Burschen auf sieben Geräten. Beachtlich: Der Turnverein Gmunden stellt in acht von zehn Altersklassen die Siegerin, den Sieger! Eine Leistungsdichte, auf die der Turnverein Gmunden zu Recht stolz sein kann; eine Nachwuchsarbeit, die den zumeist ehrenamtlich tätigen Vorturnern, Trainern und Helfern ein beredtes Zeugnis ausstellt.



KONICA MINOLTA

The essentials of imaging



Höchstleistung für Ihr Office!

Egal ob Sprint oder Marathon: Office-Lösungen von Konica Minolta verbinden Leistung und Zuverlässigkeit und überzeugen so in jeder Disziplin. Infos auf www.konicaminolta.at

Konica Minolta Business Solutions Austria GmbH • Waldeggstraße 10 • 4020 Linz • Tel.: 0732/600 611

AM SAMSTAG, DEM 27. MÄRZ 2010 SORGT DIE LEISTUNGSSCHAU DES SPORTVEREINS FLICFLAC WELS WIEDER FÜR EIN VOLLES HAUS SAMT „STANDING OVATIONS“ IM STADTTHEATER WELS.

ANSPRUCHSVOLLES PROGRAMM: FLICFLAC-SHOW 2010



LEICHT HAT ES SICH DIE COMPANY DES SPORTVEREINS FLICFLAC WELS NICHT GEMACHT: MICHAEL JACKSONS „THRILLER“ IST EINE TÄNZERISCHE HERAUSFORDERUNG DER SONDERKLASSE.

In dreizehn verschiedenartigsten Showblöcken begeistern die Turn- und Aerobicgruppen des Vereines - von ganz jung, jung bis nicht mehr ganz so jung - das Publikum mit ihrem Können, unterstützt von bombastischen Visualisierungen und fetziger Musik. Begleitet wird der überaus gelungene Abend

in gleichermaßen bewährter wie auch charmanter Weise von Barbara Hofer; in der Pause moderiert sie souverän eine große Sportartikel-Verlosung (von diversen Sportgeräten über Sport-Gutscheine bis zum Hubschrauber-Rundflug). Nach weiteren turnerischen Highlights gipfelt die Show in einem furiosen Finale - „Standing Ovations“ für alle Mitwirkenden, ob vor oder hinter den Kulissen, inklusive. Nach der gelungenen Show zeigen sich die Beteiligten zwar erschöpft, aber glücklich. Wie weggewischt sind die Mühen des monatelangen logistischen Organisierens, des Vorbereitens und Übens, vergessen sind Blut, Schweiß und Tränen.

Auch an dieser Stelle möchte sich der Sportverein FlicFlac Wels noch einmal bei all jenen bedanken, die diese tolle Aufführung ermöglicht haben und natürlich auch beim Publikum, die mit ihrer Begeisterungsfähigkeit, diesen Abend zu einem großen werden haben lassen.

Der Sportverein FlicFlac Wels zieht zufrieden Bilanz und blickt schon jetzt gespannt der FlicFlac Show 2011 entgegen. ■

GUT 150 ÖSTERREICHISCHE JUNGE NACHWUCHSSEGLER SIND WÄHREND DER OSTERFERIEN BEI DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN VERANSTALTUNGEN UND REVIEREN IM WETTKAMPF-EINSATZ.

OÖ JUNGE SEGLER: STARKER START IN DIE SAISON



„AUSGEZEICHNETE“ JULIA HÄUPL: EUROPA-CUP GESAMTSIEG, BRONZE BEI DER EM UND BRONZE BEI DEN ÖSTERR. JUGENDMEISTERSCHAFTEN IN DER ZOOM8 KLASSE.

Traditionell beginnt die Zoom8 Klasse ihre Saison in der Osterwoche mit der Europameisterschaft vor Torbole am Gardasee. 44 Mädchen aus sechs Nationen sind heuer am Start. Nach dem Gewinn der Bronzemedaille im Vorjahr schafft Julia Häupl (SC Altmünster) den gleichen Stockerlplatz auch in diesem Jahr. Neue Europameisterin

wird Elisabeth Smolka (UYCNs), die fünf von neun Wettfahrten für sich entscheiden kann. Die Silbermedaille sichert sich die Finin Noora Ruskola. Um den dritten Platz gibt es von Anbeginn ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen der Altmünsterin Julia Häupl und der Wofgangseerin Laura Schöfegger. Am Schlußtag sichert sich Julia mit den Plätzen eins und fünf schließlich die Bronzemedaille; Schöfegger muß zwei Streichresultate hinnehmen und fällt auf Rang vier zurück. Anna Scharnagl (SC Mattsee) komplettiert als Neunte ein hervorragendes österreichisches Mannschaftsergebnis! Die Jugendlichen in den Klassen 470er, 420er, Laser und Laser-R sind in Izola (Slowenien) unterwegs. Beim „SpringCup“ der 420er gelingt der neuformierten Mannschaft mit Marc Simmer (SC Traunkirchen) und Rudi Weiß (KYK-Klagenfurt) mit einem dritten Platz im 49 Boote starken Feld ein toller Saisonauftakt. Weitere Top Ten Plätze erreichen Felzmann/ Geislinger (SCKammersee) in der 470er Klasse und Fabian Schmidinger in der Laser-R Klasse. ■

TV WELS: FRAU AN DER MACHT

Bei der Generalversammlung des Turnvereines Wels am 16. April 2010 wird ein neues Zeitalter eingeläutet. Erstmals in der 148-jährigen Vereinsgeschichte wird eine Frau an die Spitze des größten Vereines der Stadt Wels gewählt: Frau Angela Rebhandl (Foto). Der neue Welsler Vorstand 2010: Obfrau und Schriftführung Angela Rebhandl, Obfrau-Stellvertreter Hannes Schierl, Ing. Rainer Raab (Kassier), Dipl. Sportlehrer Edi Bruckbauer (Turnen Männer), Susi Wilzek (Turnen Frauen), Ing. Klaus Lehner (Sportlicher Leiter). Frau Rebhandl, die schon seit dem vierten Lebensjahr beim Verein ist und seit 1996 im Vorstand mitarbeitet: „Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben!“



SC NEUKIRCHEN HOLT TRAUNSEECUP

Die 16. Auflage des Traunseecups gewinnt - so wie im Vorjahr - der ASVÖ Skiclub Neukirchen. Acht Rennen werden in Saison 2010 ausgetragen; mit in der Wertung auch eine Slalom und ein Kombinationslauf für Kinder. Am Ende bedeuten 3.084 Punkte den Sieg für Neukirchen, vor dem ASVÖ Skiclub Altmünster mit 2.674 und dem ASVÖ Skiclub Ebensee mit 2.522 Punkten.

TURNVEREIN RIED: TURNEN IM TREND?

Auch die ÖTB Bezirks-Nachwuchsmeisterschaften im Geräteturnen (nach „Turn 10“) in Wildenau am 20. März 2010 können sich sehen lassen: 120 Wettkämpfer aus Ried und Umgebung sind dabei. Der Turnverein Ried bringt als größter Verein 26 Mädchen und Buben an den Start; 17 von ihnen qualifizieren sich für die Nachwuchs-Landesmeisterschaften. „Turnen wird bei den Kindern und Jugendlichen immer beliebter“, so die Rieder und sprechen von „einem erfreulichen Trend“ im Innviertel. Die leuchtenden Augen von Lena Seidl, Christina Fördermayer, Julia Zimmer



und Christina Augenstrasser - am Foto von links nach rechts - scheinen es zu bestätigen.

TURNVEREIN WELS: DER HALBMARATHON

Eine sehr positive Bilanz zieht der Welsler Turnverein über den 19. Internationalen Welsler Halbmarathon vom 2. Mai 2010. Das Organisationskomitee rund um die „Motoren“ Ulrike und Otto Geitz zeigt sich mit der Veranstaltung, ja mit der Entwicklung von Wels als „Sportstadt“ mehr als zufrieden. 900 Meldungen und 800 Finisher aus neun Nationen sind Zahlen, die sich sehen lassen können. 2011 steht mit dem 20. Internationalen Welsler Halbmarathon ein Jubiläum an - Ulrike und Otto Geitz: „Wir werden uns so einiges einfallen lassen...“

Spültoiletten
Überall dort, wo Sie möchten.

Top Rein

TopRein ReinigungsGmbH & Co.KG, Ignaz-Mayer-Straße 6a, 4017 Linz, Tel.: 0732/770581-0, E-Mail: office@toprein.at, www.toprein.at

ASVÖ OÖ: GERALD BUBLA IST DER NEUE LANDESFACHWART FÜR SCHNEESPORT

Die sportlichen Wurzeln Gerald Bublas liegen im Welser Turnverein und im Skiklub Wels. In seiner Jugend, so Bubla, sei der Sportverein über Jahre hinweg sein zweites Zuhause gewesen: „Der Sport hat in meinem Leben - beruflich wie auch privat - einen bestimmenden Anteil zu Erfolg und Glück beigetragen.“



Als neuer Landesfachwart des Allgemeinen Sportverband Oberösterreich für Schneesport will Bubla „die vorbildliche Arbeit meines Vorgängers Hans Ressler“ fortsetzen und die Vereine insbesondere im Bereich der Basisarbeit unterstützen.

„Ich freue mich auf die Zusammenarbeit im Verband und in den Vereinen!“ so der neue Landesfachwart.

EVELYN PERNKOPF HOLT BEI DEN STAATSMEISTERSCHAFTEN IN INNERKREMS (15. - 23. MÄRZ 2010) DEN TITEL; AUF DEN PLÄTZEN ZWEI UND DREI - BERNADETTE SCHILD UND CORNELIA TIEFENBACHER.

SC WELS GRATULIERT: EVELYN PERNKOPF IST STAATSMEISTERIN



STAATSMEISTERIN IM RIESENTORLAUF 2010: EVELYN PERNKOPF, SKIKLUB WELS. HERZLICHE GRATULATION UND GLÜCKWÜSCHE - AUCH IM NAMEN DER ASVÖ-SPORTFAMILIE.

Die frisch gebackene Staatsmeisterin hat dabei sogar einige Weltcup-Starterinnen, wie etwa Andrea Fischbacher, hinter sich gelassen, was neben dem 3. Rang im Slalom am Vortag, einmal mehr die hohe Klasse dieser jungen Sportlerin unterstreicht. Mit guten Platzierungen im Europacup durch die ganze Saison, immer in der Nähe des Stockerls; definitiv aber mit einem 4. Platz bei der Junioren WM in Les Houches, Frankreich, am 5. 2. 2010 hat Evelyn gezeigt, dass heuer mit ihr zu rechnen ist. Die Basis für Evelyns Erfolg, so der SK Wels selbstlos, ist sicherlich in der Familie

begründet. Große Unterstützung bekommt sie durch Vater Manfred Pernkopf (trainiert den Nachwuchs im Verein); er hat es verstanden, ohne Zwang die Begeisterung für den Skilauf auf seine Tochter zu übertragen. Solche und ähnliche andere Erfolge mehr, bestärken den SK Wels in seiner Jugendarbeit, und Nachwuchsförderung. Der Staatsmeistertitel von Evelyn läßt für die Zukunft berechtigt hoffen. Da könnte noch mehr drinnen sein? Das könnte jetzt erst richtig abgehen? Und die/der eine oder andere könnten es der Evelyn ja nachmachen wollen?! ■

ISG SQUASH TRAUN: WIR SIND MEISTER

Die Entscheidung fällt am 17. April in der letzten Runde der Squash Landesmeisterschaft 2009/2010; Der alte und neue Mannschafts-Meister heißt: ISG Squash Pflaum Traun! Nach einer langen und Kräfte raubenden Saison kann sich die IGS Pflaum Traun - wie schon 2009 - erneut durchsetzen und sichert sich den Titel in der 1. Oberösterreichischen Landesliga.

SKIKLUB AMPFLWANG: PISTENFLIRT?

Sie trainiert in Österreich, hat einen Österreichischen Trainer (Alex Hödlmoser) und gewinnt (nicht nur) in Österreich. Da kann die amerikanische Schneekönigin Lindsey Vonn ja auch einmal für den ASVÖ Oberösterreich in die Kamera lächeln. Michael Baumgartinger vom ASVÖ Skiclub Ampflwang hat sie kurz vor der Abreise zu Olympia nach Kanada bei den Weltcuprennen in Haus im Ennstal getroffen und diesen Schnapsschuss gemacht. Ski fahren kann so aufregend sein...



Der neue Golf Rabbit. Jetzt ab EUR 90,-* mtl. im Operating Leasing der Porsche Bank.

Auf Wunsch auch im kostengünstigen „Ich will SICHERHEIT“-Paket der Porsche Bank, inkl. Haftpflicht, vollKASKO, Garantieverlängerung, und vieles mehr.



*Angebot freibleibend, inkl. USt und NoVA, zzgl. RGB und Bearbeitungskosten. Laufzeit 60 Monate, 10.000 km/Jahr, Eigenleistung 30% vom Listenpreis. Stand 02/2010. Symbolfoto. Verbrauch: 4,5 - 6,4 l/100 km. CO₂-Emission: 118 - 149 g/km.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTO ESTHOFER TEAM
Vernunft, die bewegt!

Ihr VW Verkauf & Service Betrieb
4812 Pinsdorf/Gmunden, Vöcklabruck Str. 47, Tel. 07612/77477-0
4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 38, Tel. 07672/75111-0
Ihr autorisierter VW Verkaufsent
4820 Bad Ischl, Steinbruch 153, Tel. 06132/22888-0
Ihr VW Service-Betrieb
4655 Vorchdorf, Lambacher Straße 11, Tel. 07614/7933-0
E-Mail: info@esthofer.com, www.esthofer.com

AK WENG: EIN MAL EHRE

Als Anerkennung für seine sportlichen Leistungen (Staatsmeister 2009) erhält Andreas Mühlbacher das Landes-Sportehrenzeichen in Bronze. Landesportreferent Viktor Sigl überreicht am 22. April im steinernen Saal des Linzer Landhauses im feierlichen Rahmen die hohe Auszeichnung. Mühlbacher ist der erste Wenger Gewichtheber, der diese Auszeichnung erhält. Wir gratulieren!

SEGELFLIEGERCLUB RIED FEIERT 50ER

Das 50-jährige Bestehen des Kirchheimer Flugplatzes wird heuer natürlich gebührend gefeiert: Den Auftakt der Festlichkeiten bildet am 24. Juli ein Treffen historischer Flug- und Fahrzeuge; Tags darauf, am 25. Juli, steigt die „Airpower 2010 Kirchheim“, an der unter anderem auch „The flying Bulls“ sowie Air-Race-Weltstar Hannes Arch teilnehmen werden. Im Bild die „geglückte Probelandung“ eines Welser Fluglehrers im Februar 1960.



AK WENG: ZWEI MAL MEISTER

Auch die „Senioren“ in der Gewichtheber-Hochburg des AK Weng zeigen, dass sie es noch immer drauf haben: Johann Schöberl und Stefan Jaksch holen Mitte April bei den österreichischen Masters-Meisterschaften in Harland, Niederösterreich, den Meistertitel in ihren jeweiligen Klassen. Schöberl souverän in der Altersklasse 5, Gewichtsklasse bis 77 kg und Stefan Jaksch in der Altersklasse 3, Gewichtsklasse bis 85 kg. Es ist Schöberls 15. Titel bei Österreichischen Masters; er ist somit seit 15 Jahren ungeschlagen.

MOTOR-SPORT: DOPPELERFOLG

Mit einem Doppelsieg auf dem legendären Nürburgring macht der ASVOÖ Motorsport nachhaltig auf sich aufmerksam. Mitch Mitländer heißt der strahlende Sieger der Auftaktrennen in der Eifel Ende April, Anfang Mai. „Neues Auto, neues Team und starke Gegner - all das beeindruckte den Doppelsieger an diesem Wochenende wenig“ – zeigt sich die Motorsportpresse begeistert.



WELS/PERNAU, SONNTAG 21. FEBRUAR 2010: MIT EINEM HARTUMKÄMPFTEN 4:2 ERFOLG ÜBER FG GRIESKIRCHEN SICHERT SICH DER TUS KREMSMÜNSTER DEN FÜNFTEN (!) HALLENTITEL.

TUS KREMSMÜNSTER IST FAUSTBALL - STAATSMEISTER



SO SEHEN SIEGER AUS: STAATSMEISTERTITEL 2010 FÜR DEN TUS KREMSMÜNSTER MIT EINER NEUFORMIERTEN MANNSCHAFT (STEFAN WINTERLEITNER, BENEDIKT EGLSEER, MARKUS AHRENS, GEORG KERBL) RUND UM „URGESTEIN“ KLEMENS KRONSTEINER.

Gut die Hälfte der Pernerer Sporthalle strahlt in den Vereinsfarben Grün-Weiß; der TUS Kremsmünster hat an diesem Wochenende die mit Abstand zahlreichste und lauteste Fangemeinde, die Erwartungen der Fans – nach zwei verlorenen Finali 2007 und 2008 sowie die neuerliche Favoritenstellung 2010 – erzeugten auch einen enormen Druck. „Der Sieg gebührt nicht nur uns Spielern, bedankt sich Klemens Kronsteiner nach dem Spiel, „erst unsere tollen Fans haben daraus ein großartiges Grün-Weißes Fest gemacht“! Nach dem Schlußpfiff brechen die Dämme

und Fans und Spieler liegen sich in den Armen. Co-Trainer Günther Kastler: „Ausschlaggebend war sicherlich auch unser ausgeglichener Kader; wir hatten acht Leute, die jederzeit einsatzbereit waren und für Umschwung sorgen konnten“. Zu Recht mitfreuen darf sich auch der Physiotherapeut Hans-Peter Hagmüller; er präparierte nicht nur Kronsteiners Schulter für die sechs alles entscheidenden Sätze. Die erfreuliche „Rangordnung“ am Ende: 1. TUS Raiffeisen Kremsmünster, 2. FG Grieskirchen/Pötting, 3. Union Schick Freistadt. ■

IN DER TURNIERSAISON 2009/2010 HAT DER ASVÖ-SCHACHVEREIN STEYREGG NACH ELF RUNDEN DIE 1. LANDESLIGA SOUVERÄN FÜR SICH ENTSCHIEDEN!

SCHACHVEREIN STEYREGG IST LANDESMEISTER



DIE LANDESMEISTER IM TURNIERSCHACH 2010, SITZEND: JOSEF WEGERER, HERBERT HOLZMANN, FLORIAN RABER PHILIPP ENÖCKL; STEHEND: ROBERT WIESINGER, JOHANN WEBERSBERGER, JÖRG FORSTNER, KARL LECHNER, THOMAS KUBINGER (JEWEILS V.L.N.R.)

In der soeben zu Ende gegangenen Saison sichert sich die 1. Mannschaft des SV Steyregg den Titel in der 1. Landesliga und steigt somit in die 2. Bundesliga Mitte auf! Als einer der Favoriten starten die Steyregger mit einem Remis gegen Vöcklabruck in die Saison, doch bereits in den Runden drei bis fünf können sie sich mit Siegen gegen die später auf den Rängen zwei bis vier platzierten Teams von Freistadt, Grieskirchen/Schallerbach und Wartberg/Aist in der Tabelle nach vorne arbeiten. In Runde sechs über-

nehmen sie mit einem klaren 6:2 Sieg gegen Steyr 1 die Tabellenführung und verteidigen diese bis zum Schluss. Bemerkenswert: der 8:0 Erfolg in der vorletzten Runde gegen Feldkirchen/Hartkirchen - und: als einziges Team bleiben die Steyregger ungeschlagen und gewinnen – bis auf das Remis in Runde eins – alle Wettkämpfe. Auch für die 2. Mannschaft des Schachvereins Steyregg gibt es einen guten Grund zum Feiern. Sie sichern sich den Titel in der Kreisliga Nord und das bedeutet: Aufstieg in die 2. Landesliga. ■

PSV STEYR: DIE NR. 1 AUF DER GOLFBAHN

Die Polizei Sport Vereinigung Steyr ist weiterhin die Nummer 1 im Oberösterreichischen Bahngolf. Beim heurigen Finale am 30. Mai in Steyr (Mannschaftslandesliga und Einzellandesmeisterschaft) rittern 93 Aktive aus elf Vereinen um die Plätze. Einmal mehr zeigt sich dabei die Überlegenheit der PSV-Sportler. In allen vier Sparten, in denen eine Mannschaft gestellt wird, heißt es am Ende: Gold. Und auch in den Einzelbewerben wird über fünf Titel, vier Vizemeister und drei Bronzemedailles gejubelt.

1. LINZER VOLLEYBALLVEREIN: SANDSPIELE

Erstmals veranstaltet der 1. Linzer Volleyballverein ein „Quattro-Beach“-Turnier am Linzer Weikersee! „Durch die unmittelbare Nähe zum See, die tolle Verpflegung und vieles andere mehr“, so der Veranstalter, „ist es auch für Zuschauer und Badende eine mehr als tolle Location!“ Wann? Samstag, 07. August 2010; Wo? Weikersee - SolarCity, Sportpark Pichling, Weikerseestraße.

SC MONDSEE: MEERESRAUSCHEN

Von Biograd – Ugljan – Dugi Otok – Gate – Biševo/Vis – Palagruža – Mljet – Korcula – Hvar – nach Biograd; Inselhüpfen, circa 380 Seemeilen nonstop, das sind die wichtigsten Zutaten zur Hochseeregatta „Round Palagruža Cannonball“ vom 5. bis 9. April 2010. In der Rekordzeit von 46 Stunden geht die „Bavaria 42match Saint Tropez“ mit dem „Segelteam Austria“ vom SCS Schwarzindien / Mondsee - Martin Hartl, Andi Großschädl, Gernot Antosch und Johannes Prack - als erste von insgesamt 27 Jachten durchs Ziel.



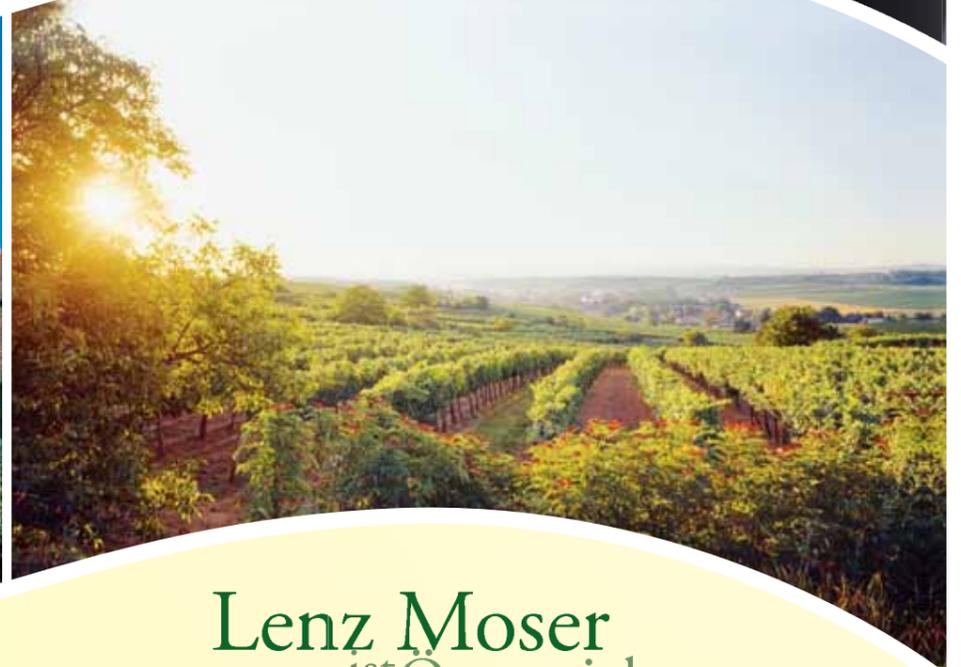
KAMPFKUNSTVEREIN WELS IST FIT

Mit vollem Programm ist der Welser Kampfkunstverein Tiger Kwon – Allstyle in das Sportjahr 2010 gestartet. Neben einem Lehrgang im Oberösterreichischen Obertraun im Jänner und einer Trainingsreise nach Brannenburg in der Wendelsteinregion (BRD) im Februar, hat sich der Verein jetzt auch noch „fit für Österreich“ gemacht! Seit 12. April glänzt das vom Österreichischen Sportministerium verliehene Qualitätssiegel auf der Vereinstür; Bei den Welser Kampfkünstlern kann man ab sofort also auch gesundheitsbewusst trainieren.

Weinkellerei
LENZ MOSER[®]
 seit 1849

Prämiert
 &
 ausgezeichnet

Mit Weinen aus dem Hause Lenz Moser genießen Sie immer doppelt: Zum einen vom ausgezeichneten Genuss und zum anderen vom besten Preis. Weltweit schätzen erfahrene Weinkenner diese feinen Weine. Verwöhnen auch Sie sich und Ihre Gäste mit dem besten Preis-Genuss-Verhältnis.



www.lenzmoser.at

Lenz Moser
 ist Österreichs
 Wein